

das dicke deutsche hausbuch



Trends 2026



Der große Ratgeber 2026 für alle, die bauen wollen
Häuser, Checklisten & Tipps

Baugeld + Förderung

**260
Seiten
Kompakt-
wissen**



Top-Häuser

Architektur



Architektur
Von klassisch
bis modern

Bad & Küche
Gut geplant von
klein bis groß

Finanzierung
Alles, was Sie
wissen müssen

Nachhaltig & schön

Clean Chic:
Fast fugenlose
Oberflächen
in allen
Bereichen

Keramische Fliesen | Sie eröffnen ein breites Spektrum an Gestaltungsmöglichkeiten für jeden Bereich im neuen Zuhause – moderner Lifestyle mit großer Ausdruckskraft

Aufregend strukturiert, faszinierend groß und wohnlich: Das aktuelle Fliesendesign erfreut die Sinne mit imposanten Mustern, dreidimensionalen Dekoren und sowohl warmen als auch dunklen Farbnuancen.

Ob moderner Minimalismus, mediterraner Lifestyle, Skandi-Look oder zeitlose Klassik: Fliesen schaffen den Rahmen für die individuelle Ausdrucksform seiner Bewohner.

Evergreens

Auch die Trendsetter der vergangenen Jahre, die anmutigen Naturstein-, Beton- und Estrichinterpretationen bleiben im Repertoire. Der Dielen- oder Parkettlook erfreut sich ebenfalls ungebrochener Beliebtheit – ob als durchgängige Bodengestaltung im gesamten Lebensraum oder als wohnlicher Akzent im Bad.

Schlichte Schönheit

Weniger ist mehr. Eine puristische Anmutung lässt sich mit eindrucksvollen XXL- und Megaformaten hervorragend erzielen, denn sie ermöglichen eine nahezu fugenlose Wand- oder Bodengestaltung – im

Bad genauso wie in allen anderen Bereichen des Hauses. Visuell schaffenden Megaformate großzügig wirkendes, fast fugenloses Design im Clean-Chic-Style und eignen sich deshalb auch perfekt für den Duschbereich mit Kantenlängen von 1,20 mal 2,60 Metern. So kann eine komplette Wandfläche in der Dusche bekleidet werden.

Ausdrucksstark

Durch lebendig strukturierte Oberflächen, Dekore, Farben und verschiedene Formate ergeben sich unzählige gestalterische Möglichkeiten. Unterschiedliche Fliesengrößen lassen sich individuell miteinander mixen, Riegelformate im Wandbereich beispielsweise horizontal oder vertikal verlegen, wodurch sich die Optik stark verändert. Erleichternd kommt hinzu, dass zu den Sortimenten der Markenhersteller immer mehr Wand-Boden-Konzepte gehören, mit denen komplexe Raumgestaltungen realisiert werden können.

Klimafreundlich

Keramische Fliesen punkten aufgrund ihres natürlich verträglichen und extrem langlebigen Materials mit Nachhaltigkeit. Als Bodenbelag auf Fußbodenheizungen zeichnet sie eine besonders gute Wärmeleitfähigkeit aus, was die Energieeffizienz steigert und somit die Heizkosten senkt. Mehr zum Thema wie der Einsatz von Fliesen Heizkosten spart, lesen Sie im Experteninterview auf der nächsten Seite.

Allrounder mit Stil

Kurzum: Keramische Fliesen glänzen mit faszinierenden Oberflächen und ansprechender Ästhetik und sind dabei äußerst robust sowie pflegeleicht, denn die dicht geschlossene

Oberfläche verhindert das Eindringen von Schmutz beziehungsweise Feuchtigkeit. Sie sind also wie gemacht für ein turbulentes Familienleben.

Mit Fliesen heimischer Traditionshersteller steht einer klimafreundlichen und wohngesunden, also schadstofffreien Gestaltung des neuen Zuhauses nichts im Wege. Deshalb sind sie bei Bauherren längst zu den Lieblingen des Wand- und Bodendesigns avanciert.

Und das sind die Fliesen-Must-haves für 2026 ...●●●

GUT ZU WISSEN

Tipps für Baufamilien

Buy Local: Made in Germany für eine bessere CO₂-Bilanz

Deutsche Markenfliesen sind aufgrund ihrer langen Lebensdauer, der Produktion aus heimischen Rohstoffen und kurzen Vertriebswegen ein Musterbeispiel an Nachhaltigkeit.

Die Hersteller der Qualitätsinitiative „Deutsche Fliese“ führen mit dem IBU-Siegel eine Nachhaltigkeitszertifizierung, die für Transparenz und Glaubwürdigkeit steht.

Weitere Infos

Inspirationen zum Wohnen mit Fliesen sowie alles Wissenswerte rund um die funktionalen Vorzüge finden Sie auf dem Infoportal www.deutsche-fliese.de.

Mix & Match: Estrichlook in Feinsteinzeug-Qualität trifft wohnliches Holz. „Paneel“ (Wand) und XXL-Bodenfliese „Empire“ von Interbau-Blink





Dezente Anmutung: der perfekte Rahmen für persönlichen Stil und Kreativität – für Wände und Böden.
„Ego“ von Gepadi



1 CEAN CHIC & LOFTSTYLE

Urban, lässig, modern

Ob im Wohnzimmer oder im Masterbad, charakterstarke Beton-, Estrich- und Zementanmutungen unterstreichen minimalistisches Interior Design. Klare Linien, coole Grautöne und viel Freiraum sorgen für maximalen Ausdruck im Loftstyle.



Industrial-Design: Metallic-Look mit Schlieren, Oxidationspuren und strahlender Lebendigkeit.
„Streetlife Metallic“ von Agrob Buchtal

Elegante Schlichtheit: Natursteindekore und Terrazzo-Look erzeugen ein warmes Ambiente für eine zeitlos-schöne Wohlfühloase. „Stone Concept“ von Agrob Buchtal



Fotos: Hersteller

Groß, größer, XXL: Mondän und mit natürlicher Strahlkraft – für nahtlose Übergänge zwischen den Lebensbereichen; für ein Gefühl von Weite und Freiheit. „Deep Urban“ von Gepadi



Retromodern: Die Serie verbindet die minimalistische Anmutung des Sichtbetons mit filigran floralen Dekorelementen. „Selected“ von Ströher

2 NATÜRLICH IMPOSANT

Steinoptiken & XXL-Megaformate

XXL steht für (fast) fugenlosen Wohnkomfort mit beeindruckender Optik und überzeugendem Nutzungskomfort. Kollektionen mit Natursteininterpretationen warten mit spürbaren Maserungen auf. So wird der Bodenbelag zu einem visuellen und haptischen Erlebnis von wohnlicher Eleganz.



Inspiziert von der Ästhetik hanseatischer Altbauten: schlichte, klare Formen mit floralen Akzenten. „Alt Hamburg“ von Zahna

3 VINTAGE-ROMANTIK

Zarte Farbtöne oder starke Kontraste

Ursprüngliches neu erleben. Motive spielerisch kombinieren, im Innen- wie im Außenbereich: Mit zusätzlichen Mustern und Einzeldekoren lassen sich Räume facettenreich und lebendig gestalten. Kreieren Sie Ihren ganz persönlichen Retro-Look.

WELCHER BELAG FÜR FUSSBODENHEIZUNGEN?

„DER EINSATZ VON FLIESEN SPART HEIZKOSTEN“

Unter welchen Voraussetzungen mit der Wärmepumpe besonders energieeffizient, klimafreundlich und kostengünstig geheizt werden kann, erklärt Jürgen Kullmann, Vorsitzender des Fachverbands Fliesen.

Foto: FFN



Jürgen Kullmann ist Vorsitzender des Fachverbands Fliesen und Naturstein im ZDB (Zentralverband Deutsches Baugewerbe).

Warum entscheiden sich viele Bauherren für eine Wärmepumpe in Kombination mit einer Fußbodenheizung?

Im gut gedämmten Neubau sind Wärmepumpen sehr klimafreundlich und kostengünstig. Besonders effizient arbeitet die Wärmepumpe, wenn sie nur eine geringe Temperaturdifferenz erzeugen muss. Da die Fußbodenheizung die Wärme großflächig verteilt, kann sie im Vergleich zu klassischen Heizkörpern mit deutlich geringeren Vorlauftemperaturen betrieben werden. Deshalb hat sich die Fußbodenheizung quasi als Systempartner der Wärmepumpe etabliert.

Welche Rolle spielt der Bodenbelag in diesem System?

Eine entscheidende! Nur, wenn ein stark wärmeleitender Bodenbelag im Einsatz ist, können Wärmepumpen mit Vorlauftemperaturen von circa 30 Grad arbeiten. Dadurch benötigt sie deutlich weniger Strom und erreicht sehr hohe Jahresarbeitszahlen. Viele Belagsmaterialien wirken jedoch eher wärmedämmend. So sind teils deutliche höhere Vorlauftemperaturen für die gleiche Heizwirkung im Raum erforderlich.

Welche Materialien eignen sich dann als Bodenbelag auf der Flächenheizung?

Wer mit optimaler Energieeffizienz und damit möglichst geringen Kosten heizen möchte, sollte ein Belagsmaterial wählen mit besonders guter Wärmeleitfähigkeit. Empfehlenswert sind keramische Fliesen und bestimmte Natursteine, da sie die Wärme aus den Rohren schnell und nahezu verlustfrei an die Oberfläche weiterleiten.

Lässt sich die Energie- und Kostenersparnis konkreter beziffern?

Die Kostenersparnis kann beachtlich sein, wie Berechnungen von Professor Schenk von der Hochschule München zum Potenzial von Wärmepumpen in Verbindung mit Flächenheizungen aufzeigen. Demnach führt jedes Grad mehr an Vorlauftemperatur zu circa dreieinhalb Prozent höherem Stromverbrauch. Insofern macht es einen beträchtlichen Unterschied, ob das System – dank eines effizienten Wärmeleiters mit etwa 30 Grad betrieben werden kann oder aber mit 45 Grad arbeiten muss wegen eines schlecht wärmeleitenden Belags wie Holz, Laminat oder Vinylböden.

Hat das Zusammenspiel von Wärmepumpe, Fußbodenheizung und Fliesen weitere Auswirkungen?

Ja, sehr positive. Die gefürchtete Reaktionsverzögerung des Systems lässt sich mit Bodenfliesen so gering

wie möglich halten. Umgekehrt speichert Keramik die Wärme – und heizt auch nach dem Herunterregeln der Heizung nach. Der Einsatz von Fliesen zahlt sich also rasch durch eingesparte Heizkosten aus.

Eignet sich diese Kombination für alle Bauherren, die klimafreundlich heizen möchten?

Unbedingt. Wärmepumpen zählen grundsätzlich zu den klimafreundlichsten Heiztechnologien. Wer das System dann optimal auslegt und einen besonders effizienten Bodenbelag wählt, spart CO₂ ein und macht sein Eigenheim fit für zukünftige Energiestandards.

Gibt es weitere Vorteile?

Im Umkehrbetrieb kann die Wärmepumpe mit wassergeführten Fußbodenheizungen als umweltfreundliche Raumklimatisierung genutzt werden. Damit ist die Kombination von Wärmepumpe, Fußbodenheizung und Fliesen eine ganzheitliche Lösung für energieeffizientes Wohnkomfort – im Sommer wie im Winter. Das System schont das Klima, spart Betriebskosten und nutzt im Sinne der Ressourcenschonung eine Technologie doppelt.

INFO

Wärmeleitfähigkeit von Bodenbelägen

Je höher die Wärmeleitfähigkeit des Belags, desto geringer ist der Energieverlust.

Bodenbelag	Dicke in mm	Wärmeleitfähigkeit in W/(mK)
Keramische Fliesen	8–10	1,37 – 1,17
Naturstein	12	1,2
Stab-Parkett	16	0,21
PVC-Beläge	2	0,2
Laminat	9	0,17
Mehrschicht-Parkett	11–14	0,09–0,12
Teppich	variiert	0,05–0,15

Quelle: Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen e.V./ Bundesverband Keramische Fliesen e.V.

4

BLACK IS BEAUTIFUL

Brickdesign & Riemchenglanz
Die neuen Fliesenkollektionen zeigen selbstbewusst, welche Farb- und Glasureffekte Keramik bieten kann. Im Trend liegen schlanke Riemchen im Brickdesign mit unregelmäßig gestalteten Kanten oder lebendigen Glasureffekten. Riemchen und Riegelformate sind ein dekorativer Gegentrend zur ultracleanen Wand- und Bodengestaltung.



Kraftvoll: Mit dem trendigen Brick-Look in Fischgrätoptik (in neun Farbtönen erhältlich) kommt Glanz in jeden Lebensraum. „Color Brix“ von Ströher